Pflege – was jetzt?

Pflegegrad für Ihr Kind

Gut vorbereitet zum Gutachter-Termin. Der Vergleich mit Gleichaltrigen, alle Kriterien für Kinder erklärt, Checklisten und Vorlagen zum Ausfüllen.

Schritt für Schritt am Beispiel von Leo, 6, und seiner Familie

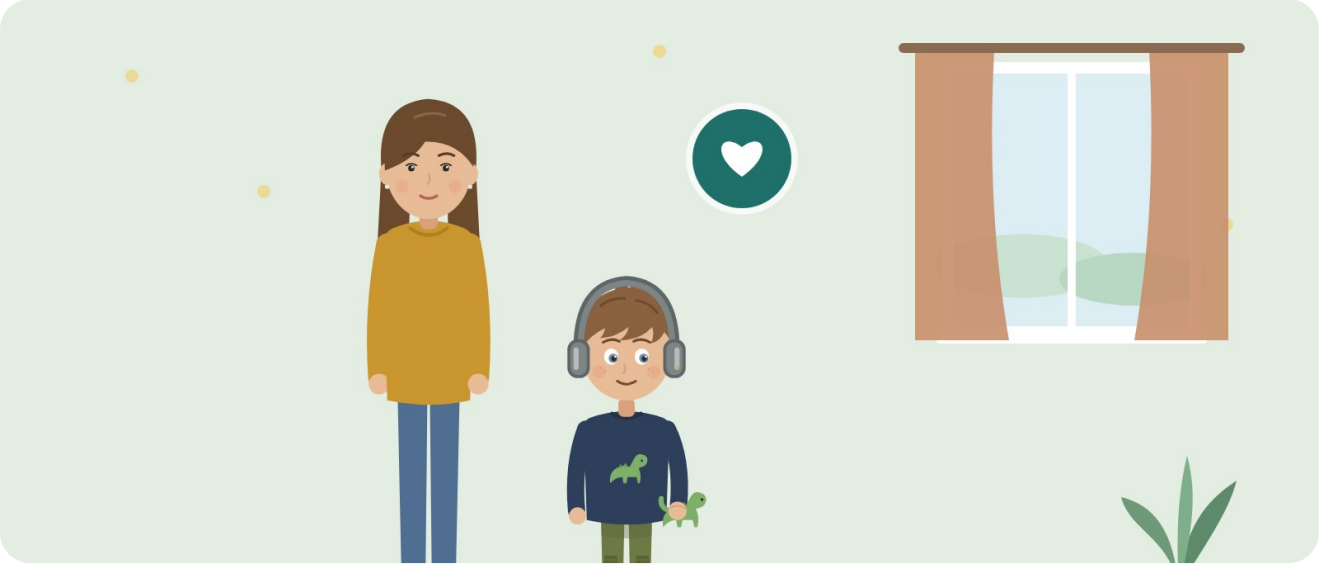


Inhalt

	Vorwort: Warum diese Mappe	
1	Leos Geschichte	
2	Wann Kinder einen Pflegegrad bekommen	der Vergleich mit Gleichaltrigen
3	So läuft der Termin bei Kindern	
4	Die sechs Bereiche bei Kindern	das Herzstück
5	Die zehn häufigsten Fehler	
6	Das Pflegetagebuch für Kinder	
7	Checkliste und Unterlagen	zum Abhaken
8	Ihr Kind und der Termin	
9	Nach dem Bescheid: Leistungen für Familien	
10	Kita, Schule und weitere Hilfen	
11	Sonderkapitel: Diabetes Typ 1	am Beispiel von Mia
12	Sonderkapitel: Babys und Frühchen	am Beispiel von Finn
13	Weitere Fälle: Körperbehinderung und ADHS	
A	Anhang: Vorlagen zum Kopieren	Tagebuch, Wochenübersicht

LESEPROBE

Leseprobe · Die vollständige Mappe (43 Seiten) gibt es auf pflegewasjetzt.de



KAPITEL 1

Leos Geschichte

Leo ist sechs und liebt Dinosaurier. Er kennt jeden mit Namen, Größe und Zeitalter. Mit drei Jahren bekam er die Diagnose Autismus-Spektrum-Störung.

Leo ist der Urenkel von Erika. Seine Mutter Julia ist die Tochter von Thomas, sein Vater heißt Jonas. Als Thomas für Erika einen Pflegegrad beantragt, fragt er Julia: „Habt ihr für Leo eigentlich auch einen?“ Julia schüttelt den Kopf. „Leo ist doch nicht pflegebedürftig. Er ist ein Kind.“

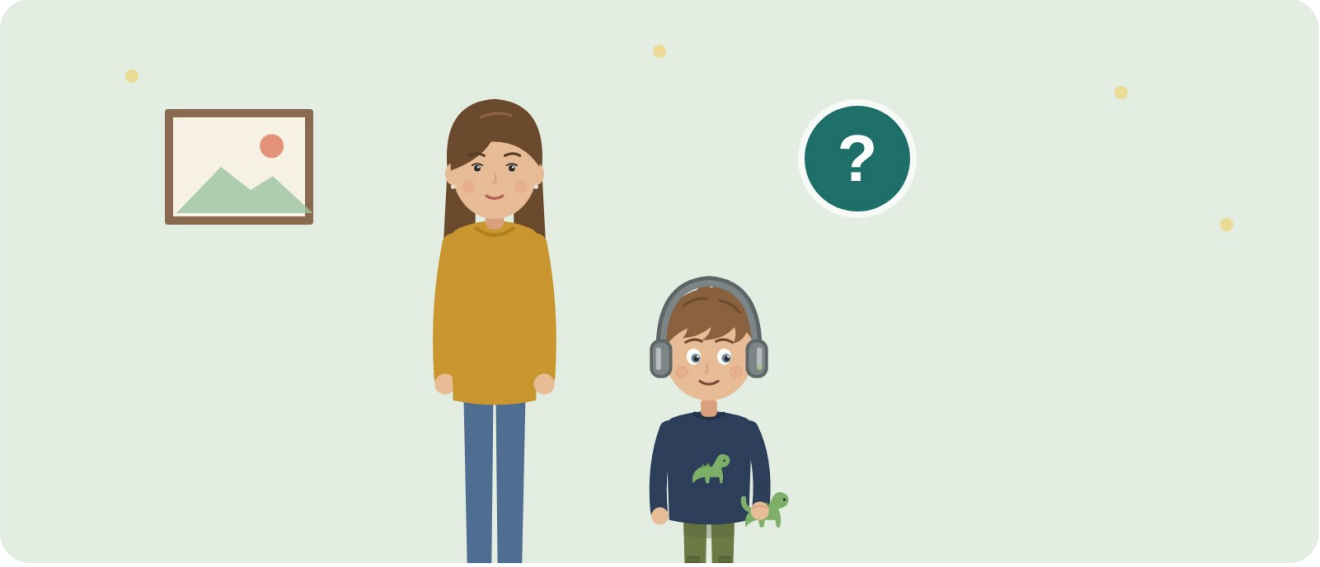
Doch dann zählt Julia auf, was ihr Alltag ist. Leo schläft selten vor Mitternacht ein und wacht fast jede Nacht auf. Er rennt plötzlich los, auf die Straße, ohne auf Autos zu achten. Beim Haarewaschen schreit er, als hätte er Schmerzen. Er isst nur fünf Lebensmittel. Wird es zu laut, bricht er zusammen, hält sich die Ohren zu und ist eine halbe Stunde nicht erreichbar. Zweimal pro Woche fährt Julia ihn zur Ergotherapie und zur Logopädie.

Ein gleichaltriges Kind zieht sich allein an, putzt sich mit etwas Erinnerung die Zähne und bleibt an der Hand, wenn man es darum bittet. Leo braucht bei fast allem Begleitung. Genau dieser Unterschied zählt bei der Begutachtung.

Leos Weg zum Pflegegrad

Wann	Was passiert	Was Julia daraus lernt
Tag 1	Julia stellt telefonisch den Antrag bei der Pflegekasse	Ab diesem Monat zählt der Anspruch
Tag 2	Sie beginnt ein Pflegetagebuch mit einer Spalte für den Vergleich mit Gleichaltrigen	Erst beim Aufschreiben sieht sie, wie viel sie täglich tut
Tag 5	Sie fordert Berichte vom Sozialpädiatrischen Zentrum, der Kita und den Therapeuten an	Fachberichte machen den Unterschied zu anderen Kindern sichtbar

Leseprobe · Die vollständige Mappe (43 Seiten) gibt es auf pflegewasjetzt.de



KAPITEL 2

Wann Kinder einen Pflegegrad bekommen

Kinder bekommen einen Pflegegrad nicht wegen einer Diagnose, sondern wegen ihres Hilfebedarfs. Entscheidend ist, wie viel mehr Hilfe Ihr Kind braucht als ein gesundes Kind im gleichen Alter.

Der Vergleich mit gesunden Gleichaltrigen

Auch ein gesundes Vierjähriges braucht Hilfe beim Waschen. Das zählt nicht. Es zählt nur der **Mehrbedarf**: was über das hinausgeht, was in diesem Alter normal ist. Der Gutachter berücksichtigt dabei, dass sich Kinder unterschiedlich schnell entwickeln.

Situation	Gesundes Kind, 6 Jahre	Leo, 6 Jahre	Zählt?
Anziehen	Zieht sich allein an, braucht Hilfe bei Schleifen	Braucht jedes Teil angereicht und Schritt für Schritt Anleitung	Ja, der Mehrbedarf
Zähneputzen	Putzt mit Erinnerung, Eltern putzen nach	Wehrt sich täglich, muss festgehalten und überredet werden	Ja
Straßenverkehr	Bleibt an der Hand, kennt Grundregeln	Rennt unvermittelt los, erkennt keine Gefahr	Ja
Schuhe binden	Kann es oft noch nicht	Kann es nicht	Nein, das ist altersgerecht
Nachts	Schläft meist durch	Wacht fast jede Nacht auf, braucht bis zu einer Stunde Begleitung	Ja

LESEPROBE

Leseprobe · Die vollständige Mappe (43 Seiten) gibt es auf pflegewasjetzt.de

Häufige Irrtümer

Irrtum	Richtig ist
„Kinder bekommen keinen Pflegegrad.“	Kinder haben denselben Anspruch wie Erwachsene, ab der Geburt.
„Dafür braucht man einen Rollstuhl.“	Auch Verhalten, Orientierung und Therapien zählen. Viele Kinder mit Autismus haben einen Pflegegrad.
„Mit Pflegegrad kommt das Jugendamt.“	Der Pflegegrad ist eine Leistung der Pflegeversicherung. Er hat nichts mit dem Jugendamt zu tun.
„Das Pflegegeld wird mit anderen Leistungen verrechnet.“	Das Pflegegeld wird beim Kindergeld nicht angerechnet. Bei anderen Sozialleistungen lassen Sie sich im Einzelfall beraten.
„Das ist für immer.“	Kinder werden regelmäßig neu begutachtet. Der Pflegegrad passt sich der Entwicklung an.

Am Beispiel von Leo: Julia dachte lange, ein Pflegegrad sei nur für Kinder im Rollstuhl. Erst der Vergleich mit Leos Freunden aus der Kita hat ihr gezeigt, wie groß der Unterschied wirklich ist.

LESEPROBE

Leseprobe · Die vollständige Mappe (43 Seiten) gibt es auf pflegewasjetzt.de

Mobilität

Bewertet wird die körperliche Beweglichkeit: im Bett, beim Sitzen, Aufstehen, Gehen in der Wohnung und auf der Treppe. Bei Kindern mit Autismus spielt dieser Bereich oft keine große Rolle, bei körperlicher Behinderung umso mehr. Leo zum Beispiel bewegt sich wie andere Sechsjährige und bekommt hier 0 Punkte.

Beeinträchtigung	keine	geringe	erhebliche	schwere	schwerste
Summe der Einzelpunkte	0–1	2–3	4–5	6–9	10–15
Gewichtete Punkte	0	2,5	5	7,5	10

Was bei Kindern zählt

Nr.	Kriterium	Gesundes Kind im Grundschulalter	Mehrbedarf, der zählt
1.1	**Positionswechsel im Bett**	Dreht sich selbst	Muss gedreht oder gelagert werden
1.2	**Stabile Sitzposition**	Sitzt sicher auf dem Stuhl	Braucht Stütze, Sitzschale, Gurt
1.3	**Umsetzen**	Steht allein auf, setzt sich um	Muss gehoben oder gehalten werden
1.4	**Fortbewegen in der Wohnung**	Läuft sicher	Rollstuhl, Gehhilfe, muss begleitet oder getragen werden
1.5	**Treppensteigen**	Ab etwa 3 bis 4 Jahren sicher im Wechselschritt	Muss getragen, gesichert oder begleitet werden

Das fragt der Gutachter

- Wie bewegt sich Ihr Kind in der Wohnung?
- Wie klappt die Treppe?
- Muss es noch getragen werden, wenn Gleichaltrige längst laufen?

Wird oft vergessen

- Tragen über das Alter hinaus: Ein Fünfjähriges, das noch getragen werden muss, hat Mehrbedarf.
- Unsicherheit und Sturzgefahr bei Muskelschwäche oder Koordinationsproblemen.

So bereiten Sie diesen Bereich vor

- [ ] Hilfsmittel, Rezepte und Berichte der Physiotherapie bereitlegen
- [ ] Notieren, wie oft Sie tragen oder heben

LESEPROBE

Leseprobe · Die vollständige Mappe (43 Seiten) gibt es auf pflegewasjetzt.de

Ende der Leseprobe

Das war ein Ausschnitt aus der Mappe "Pflegegrad für Ihr Kind".

Die vollständige Mappe hat 43 Seiten, ist am Bildschirm ausfüllbar und zum Ausdrucken gedacht.

Erhältlich auf pflegewasjetzt.de